

Postulat über die Vervollständigung der Radroute Ruswil–Grosswangen sowie die Schulweg- sicherung in der Gemeinde Buttisholz

eröffnet am 8. September 2008

Der Regierungsrat wird ersucht, bei der laufenden Überarbeitung des Radroutenkonzepts der Schulwegsicherung die höchste Priorität einzuräumen und gleichzeitig die touristische Attraktivität des Rottales zu verbessern. Insbesondere ist das Teilstück Guglern (Buttisholz)–Roth (Grosswangen) unmittelbar zu planen und zu realisieren (ca. 2 km).

Begründung:

Das Radroutenkonzept des Kantons wird zurzeit überarbeitet. Bei den in der Vernehmlassungsbotschaft gesetzten Prioritäten kommen die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler nach dem Unfallschwerpunkt an zweiter Stelle. Es darf nicht sein, dass zuerst ein Unfall passieren muss, damit die Realisierung eines Radweges erste Priorität erlangt. Das Gefahrenpotenzial hängt wesentlich mit dem Verkehrsaufkommen und mit dem Ausbau des Verkehrsweges zusammen. Einen Schulweg selbständig bewältigen zu können, bedeutet für Schulkinder jeden Alters eine wichtige und richtige Herausforderung in verschiedener Hinsicht. Mit dem kontinuierlichen Herabsetzen des Schuleintrittsalters werden die Verkehrsteilnehmer auf dem Velo jünger. Auch das Alter der Kantonsschüler ist tiefer. Aus Buttisholz besuchen Jahr für Jahr zahlreiche Jugendliche (durchschnittlich 20 Personen) eines der Angebote der Kantonsschule Willisau. Sie benutzen sehr oft das Velo, was auch sehr sinnvoll ist. Ebenso ist das erwähnte Teilstück (Guglern–Roth) Teil des Schulweges für Kinder der Volksschule Buttisholz. Sie alle haben ein Anrecht auf einen sicheren Schulweg. Die Gemeinden Grosswangen, Buttisholz und Ruswil führen zudem einen gemeinsamen Schuldienst. Schüler aus Grosswangen benutzen das Angebot in Buttisholz (Mühle). Mit einem Ausbau des erwähnten Radweges könnten vor allen die Älteren die Angebote des SD selbständig erreichen.

Die Entwicklung der Schülerzahlen zeigt, dass in Zukunft vermehrt schulische Angebote und Angebote der Musikschule gemeindeübergreifend organisiert werden müssen. Eine Sicherung des Schulweges Buttisholz–Grosswangen muss daher höchste Priorität haben, ansonsten ist eine Akzeptanz von solchen gemeindeübergreifenden Angeboten der Volksschule in der Bevölkerung fast nicht zu erreichen.

Die Strecke Ruswil bis Autobahnanschluss Dagmersellen wird immer öfter vom Schwerverkehr als Ausweich- oder Alternativroute zu Sursee für die Autobahnauffahrt genutzt. Die Strasse ist jedoch eng, für den zunehmenden Lastwagenverkehr zu wenig ausgebaut und sehr gefährlich für Velofahrer.

Bei der Planung ist in Betracht zu ziehen, dass die Radstrecke Ruswil–Grosswangen einen wichtigen Bestandteil des weitläufigen Naherholungsangebotes bedeutet. Mit der Realisierung des Teilstückes Guglern–Roth wird die Radroute Ruswil–Schötz vervollständigt.

Eggerschwiler-Bättig Hedy

Pfäffli-Oswald Angela

Stadelmann Eggerschwiler Lotti

Lorenz Priska

Aregger Hans

Vitali Albert

Meier-Schöpfer Hildegard

Peyer Ludwig

Müller-Kleeb Erna

Schaller Patricia

Schönberger-Schleicher Esther

Frey-Neuenschwanden Heidi

Müller Leo

Gehrig Markus

Furrer Bruno

Odermatt Markus

Wüest Franz

Gmür-Schönenberger Andrea